



Start in die gemeinsame Energiezukunft: Mit der Unterzeichnung des Stromkonzessionsvertrages besiegelten Vertreter der Gemeinde und des Bayernwerks die gemeinsame Partnerschaft.

21.12.2023 10:15 CET

## Bayernwerk wird neuer Netzbetreiber in Röttenbach

**Gemeinde und Netzbetreiber schließen Stromkonzessionsvertrag für die kommenden Jahre**

**Röttenbach.** Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) wird in Röttenbach (Landkreis Erlangen-Höchstadt) die nächsten 20 Jahre die Stromnetze betreiben. Am Freitag (15. Dezember) haben Bürgermeister Ludwig Wahl und Geschäftsführerin Susanne Müller sowie Bernd Göttlicher und Ralf Schwarz vom Bayernwerk hierzu den Stromkonzessionsvertrag unterzeichnet. Auch die Betriebsführung wird der Netzbetreiber übernehmen, beginnend ab dem

1.1.2024

Die Gemeinde hatte im Rahmen eines Konzessionsvergabeverfahrens dem Bayernwerk den Zuschlag für die Stromkonzession bis zum 15. Dezember 2043 erteilt. Somit ist das Bayernwerk in den nächsten 20 Jahren für die Stromnetze der Kommune und die sichere Versorgung der rund 4.800 Bürger mit elektrischer Energie verantwortlich. Die Konzession erlaubt dem Bayernwerk, Leitungen in öffentlichen Wegen verlegen zu dürfen.

Zur Unterzeichnung sagte Bürgermeister Ludwig Wahl: „Der Um- und Ausbau unseres Stromnetzes in der Gemeinde Röttenbach ist die Basis dafür, dass wir eine gesicherte Energieversorgung – insbesondere vor dem Hintergrund des massiven Ausbaus an PV Anlagen – sicherstellen können. Mit dem Bayernwerk haben wir jetzt einen Partner, der unser Stromnetz für diese Herausforderungen der Zukunft sicher führen und neu konzipieren wird. Darüber sind wir sehr froh!“ Bayernwerk-Regionalleiter Bernd Göttlicher ergänzt: „Wir möchten die Gemeinde auf ihrem Weg hin zur dezentralen Energieversorgung unterstützen, wo wir können, denn die Energiewende kann nur gemeinsam gelingen. Deshalb freut es uns umso mehr, dass wir hier die Stromnetze betreiben dürfen.“ Um die Ziele Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen, hat sich das Bayernwerk zum Ziel gesetzt, die Stromnetze in Bayern flächendeckend auszubauen. Denn ein starkes, intelligentes Stromnetz ist die wichtigste Voraussetzung, um die komplexer werdenden Energieflüsse durch die zunehmende Einspeisung erneuerbarer Energie aus dezentralen Erzeugungsanlagen zu steuern. Für den Netzausbau plant das Versorgungsunternehmen Rekordinvestitionen für die kommenden Jahre: Allein im Jahr 2023 investiert das Unternehmen rund 790 Millionen Euro im gesamten Netzgebiet. 2024 wird das Budget weiter auf 815 Millionen Euro steigen. Bei der Auftragsvergabe setzt das Bayernwerk vorzugsweise auf regionale Firmen.

Röttenbach liegt dabei im Zuständigkeitsbereich des Bayernwerk-Kundencenters Bamberg. Zum Stromnetz der Kommune gehören 17 Trafostationen, ein Mittel- und Niederspannungs-Stromnetz von über 92 Kilometern und rund 1.646 Hausanschlüssen. Die jährliche Stromabgabe liegt bei rund 28.000.000 Kilowattstunden. Vom Kundencenter Bamberg aus betreuen 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 6 mobile Servicetechniker, das Bayernwerk-Netz in der Region. Im Rufbereitschaftsgebiet für Röttenbach arbeiten 6 Servicetechniker.

---

## Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze. Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 75 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen über 425.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

## Kontaktpersonen



### **Michael Bartels**

Pressekontakt

Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG

Digitalisierung, Wachstum, Nachhaltigkeit, E-Mobilität

[michael.bartels@bayernwerk.de](mailto:michael.bartels@bayernwerk.de)

Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28

+49 160 913 955 28